



HERMES 2022 vs. HERMES 5.1: Die wichtigsten Neuerungen

Veröffentlicht am 10. Februar 2023

Ihre Ansprechpersonen: Jorge Parra, Christian Jakob

Tags: Fachbeiträge, Öffentliche Verwaltung, Projektmanagement, Strategieberatung

Das Projektmanagement nach HERMES erscheint in neuem Gewand. Welche wichtigsten Neuerungen bringt die Ausgabe 2022 mit sich? Erfahren Sie mehr dazu im nachfolgenden Fachbeitrag.

Phasenmodell und Meilensteine

Eine zentrale Neuerung in HERMES 2022 gegenüber HERMES 5.1 ist die Unterscheidung zwischen klassischer und agiler Vorgehensweise im Phasenmodell:

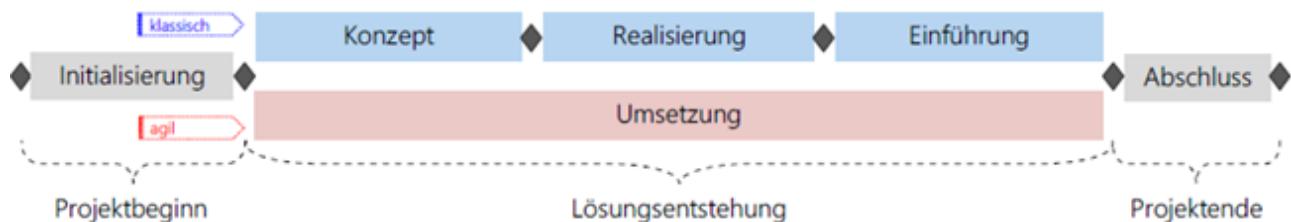


Abbildung 1: Das Phasenmodell HERMES 2022 mit klassischer und agiler Vorgehensweise (zum Vergrössern anklicken) © Bundeskanzlei BK, Digitale Transformation und IKT-Lenkung DTI

Diese beiden Vorgehensweisen unterscheiden sich in HERMES 2022 im Abschnitt «Lösungsentstehung» des Projektlebenszyklus. Die klassische Vorgehensweise ist in ihren Grundzügen analog zu HERMES 5.1. Die Phase Umsetzung, welche bei der agilen Vorgehensweise die klassischen Phasen Konzept, Realisierung und Einführung ersetzt, kann anhand einer beliebigen agilen Methode gestaltet werden. Zwecks Sicherstellung einer guten Governance müssen auch bei der agilen Vorgehensweise die minimal geforderten Dokumente (früher: Minimalergebnisse) erarbeitet und die im klassischen Vorgehen üblichen Meilensteine durchlaufen werden – allerdings iterativ-inkrementell statt sequenziell:

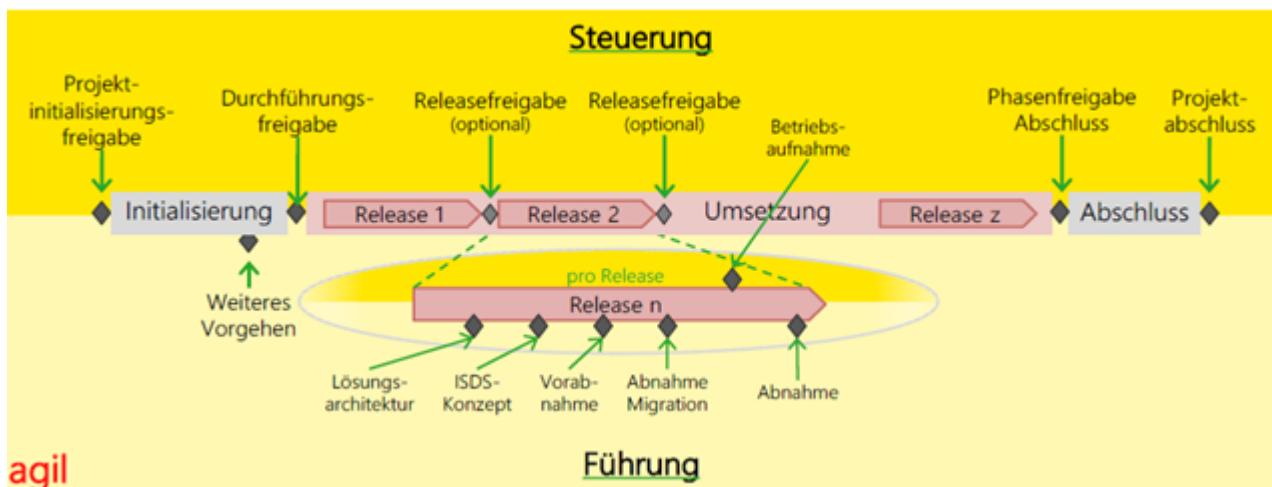


Abbildung 2: HERMES 2022 – Meilensteine für Projekte mit agiler Lösungsentstehung (zum Vergrössern anklicken) © Bundeskanzlei BK, Digitale Transformation und IKT-Lenkung DTI

Das Projektmanagement bei der agilen Vorgehensweise wird in HERMES 2022 als «hybrid» bezeichnet und besteht aus klassischem Projektmanagement auf den Ebenen Steuerung und Führung in Kombination mit agilem oder hybridem Entwicklungsmanagement auf Ebene Ausführung. Hybrides Entwicklungsmanagement zeichnet sich gegenüber agilem Entwicklungsmanagement dadurch aus, dass nur ein Teil der klassischen Phasen (z. B. Realisierung und Einführung) mit der Phase Umsetzung ersetzt werden:

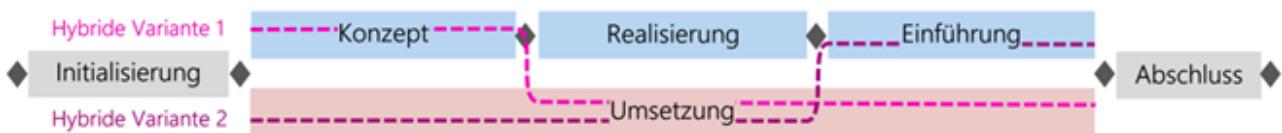


Abbildung 3: Hybrides Entwicklungsmanagement bei HERMES 2022 (zum Vergrössern anklicken) © Bundeskanzlei BK, Digitale Transformation und IKT-Lenkung DTI

Eine weitere Änderung im Phasenmodell ergibt sich durch die Einführung der Phase «Abschluss». Diese wird stets klassisch abgewickelt. In der neuen Phase werden die erarbeiteten Ergebnisse final geprüft und an die Stammorganisation übergeben bzw. archiviert. Altsysteme werden je nach Szenario ausser Betrieb gesetzt und die Projektorganisation wird aufgelöst. Am Ende der Phase erfolgt der Projektabschluss inklusive Erstellung und Genehmigung der Projektschlussbeurteilung, welche bereits aus HERMES 5.1 bekannt ist.

Umfassende Expertise in Agilität



Statt wie bei HERMES 5.1 in Form eines separaten Moduls, wird Agilität in HERMES 2022 also bereits auf Ebene Phasenmodell integriert. Zu den Themen der Agilität und des agilen (Kultur-)Wandels weisen wir langjährige und umfassende Expertise aus. Entdecken Sie unter anderem unser Angebot an Scrum-Schulungen sowie agilem Requirements Engineering in unserem [Kursportfolio](#).

Module & Szenarien

Gegenüber HERMES 5.1 haben bei den Modulen lediglich die Bezeichnungen geändert. Inhaltlich bleiben diese praktisch identisch. Das bisherige Modul «Entwicklung agil» entfällt, da die Agilität neu direkt über das Phasenmodell gesteuert wird. In der Folge entfällt auch der Entscheid zur agilen Entwicklung gemäss HERMES 5.1.

Bei den Szenarien fand eine Verdichtung statt. Weiterentwicklung einer IT-Anwendung und Anpassung einer Standardanwendung werden neu als Adaption zusammengefasst. Neu wird nicht mehr zwischen IT-Anwendung und IT-Infrastruktur unterschieden – die entsprechenden Szenarien heißen jetzt «IT-Entwicklung» bzw. «IT-Adaption». Wie bei den Modulen, fällt auch bei den Szenarien eine Unterscheidung in klassisch und agil weg, da dies in das Phasenmodell integriert wurde.

Rollenmodell

Im Rollenmodell wird in HERMES 2022 neu eine agile Projektorganisation definiert, die während der Phase Umsetzung zum Einsatz kommt:

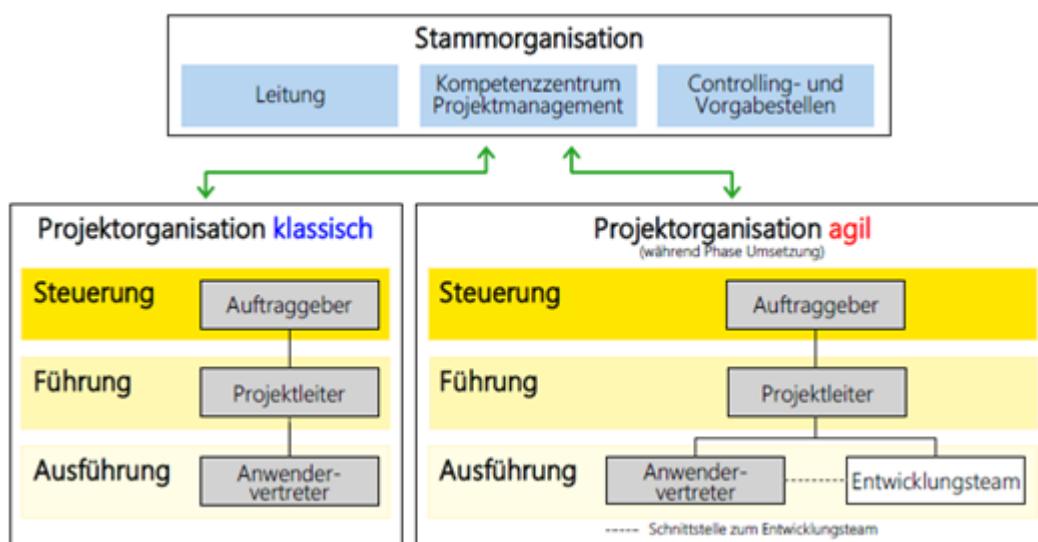




Abbildung 4: Das Rollenmodell bei HERMES 2022 © Bundeskanzlei BK, Digitale Transformation und IKT-Lenkung DTI

In den Phasen Initialisierung und Abschluss bleibt die Projektorganisation bei HERMES 2022 weiterhin klassisch, was das Projektteam allerdings explizit nicht daran hindern soll, für geeignete Aufgaben agile Techniken einzusetzen.

Unabhängig der gewählten Vorgehensweise bleibt die Gesamtverantwortung für das Vorhaben und für das Erreichen der Ziele wie in HERMES 5.1 beim Auftraggeber. Der Projektleiter hat weiterhin die alleinige Führungsverantwortung, darf bei agiler Lösungsentstehung allerdings nicht in die Selbstorganisation des Entwicklungsteams eingreifen. In HERMES 2022 gewinnt die Rolle des Anwendervertreters an Bedeutung, als Folge dessen auch die Anforderungen an den Rolleninhaber steigen. Der Anwendervertreter besitzt neu die fachliche Produktverantwortung (klassisch und agil). Bei agiler Vorgehensweise fungiert er zudem als Schnittstelle zum Entwicklungsteam und steuert die Arbeit des Entwicklungsteams über die Lösungsanforderungen (vergleichbar mit der Rolle «Product Owner» der Methode Scrum). Alle Detailaufgaben und Verantwortlichkeiten des agilen Entwicklungsteams wiederum werden durch die zur Anwendung kommende agile Methode definiert.

Die APP HERMES 2022 Kurse

Sind auch Sie in einer bestimmten Rolle projektbeteiligt und wollen zur Ausgabe 2022 von HERMES einen vertieften Überblick gewinnen, ein Update im Vergleich zu HERMES 5.1 erhalten oder streben Sie eine neue Zertifizierung an? [Hier](#) finden Sie den Kurs, der zu Ihrer Rolle passt.

Aufgaben & Ergebnisse

Die mit HERMES 2022 eingeführten Neuerungen führen auch zu neuen Aufgaben und Ergebnissen. Für die Handhabung eines Releases wurden neu die Aufgaben «Entscheid Releasefreigabe treffen» sowie «Releaseabschluss vorbereiten» eingeführt, wobei bei letzterem das neue Ergebnis «Releasebericht» verwendet wird.

Weitere Änderungen sind auch im Inhalt der einzelnen Ergebnisse vorzufinden. Beispielsweise beschreibt der Projektmanagementplan anstelle von Phasen und Meilensteine neu die Releases und führt entsprechend nebst einem Terminplan einen Releaseplan auf.

Sämtliche Aufgaben und Ergebnisse, die HERMES 2022 umfasst, sind auf unserem Leitfaden, der Ende Februar 2023 erscheint, kompakt und übersichtlich dargestellt.



HERMES 2022: Hilfsmittel der APP Unternehmensberatung AG

Für Personen, welche sich für die Details der terminologischen Änderungen sowie die einzelnen Anpassungen in der Zuordnung von Aufgaben, Ergebnissen und Rollen interessieren, haben wir praktische Übersichten erstellt: app.ch/hermes2022

Im Zuge der neuen HERMES-Ausgabe haben wir unserern beliebten Leitfaden aktualisiert. Dieser fasst übersichtlich und auf einer Seite Phasen, Szenarien, Module, Aufgaben, Ergebnisse, Rollen, Abhängigkeiten und vieles mehr zusammen und steht als PDF-Version zur Verfügung: [Zum HERMES 2022 Leitfaden](#)

Voraussichtlich per Ende März 2023 wird zudem eine kompakte Anwendungshilfe zur Verfügung stehen, welche konkrete Tipps und Tricks für die Anwendung von HERMES 2022 bereitstellt.

Alle Informationen zu HERMES 2022 sowie Hilfsmittel und Kursangebote finden Sie auf unserer diesbezüglichen Webseite app.ch/hermes2022, die wir fortlaufend aktualisieren. Damit bleiben Sie in Sachen HERMES 2022 auf dem Laufenden, bei weiteren Fragen sind wir gerne für Sie da und unterstützen Sie in Ihrem Vorhaben nach HERMES 2022 mit der notwendigen Fachkompetenz und Projekterfahrung.

Quellen

-
- [Bundeskanzlei BK. Digitale Transformation und IKT-Lenkung DTI \(online\). Projektmanagement 2022.](#)
 - [Bundeskanzlei BK. Digitale Transformation und IKT-Lenkung DTI \(online\). Ausbildung und Zertifizierung.](#)
-